

Protokoll der Vorstandssitzung des Gewerkschaftskartells Biel

Montag, 9. Mai 1977, um 20.00 Uhr, im Sekretariat

Traktanden:

1. Begrüssung, Protokoll
2. 1. Mai 1977 - Rückblick
3. Mitteilungen
4. Verschiedenes

Anwesend: gemäss Präsenzliste.

1. Begrüssung, Protokoll

Der Präsident Paul Maibach begrüsst die Anwesenden recht herzlich. Einen besonderen Gruss richtet er an das neue Vorstandsmitglied François Jeanneret, der Kollege Fritz Schenk, Biel, TT, ersetzt. Das Protokoll wird genehmigt.

2. 1. Mai 1977, Rückblick

Am 1. Mai 1977 wurde festgestellt, dass die Organisation des Umzuges infolge der Demonstration vor der Coop in der Rechbergerstrasse nicht klappte. Nächstes Jahr muss die Einteilung der verschiedenen Gruppen neu gestaltet werden. Die Abrechnung des 1. Mai 1977 wurde bereits vorgelegt. Voraussichtlich kann ein Überschuss von Fr. 1'429.- ausgewiesen werden. Einige Sektionen haben die Kugelschreiber noch nicht bezahlt.

3. Mitteilungen

Kollege A. Müller orientiert über das Schreiben der SP, eine Zusammenkunft betreffend. Einige Kollegen melden sich zum Wort. Die Geschäftsleitung beschliesst, dass die Kollegen Hofer, Gfeller, Mürger, Stämpfli und Müller diese Angelegenheit besprechen und mit der Geschäftsleitung der SP Kontakt aufnehmen.

Kollege E. Hofer teilt mit, dass anlässlich der Stadtratswahlen auf der Liste der Marxisten, bei der Einreichung der 10 Unterschriften, Unterschriften von Mitgliedern der Geschäftsleitung der SP aufgeführt waren. Anscheinend wissen gewisse Leute nicht, wo sie stehen!

Ein Schreiben des Mietervereins wird bekanntgegeben sowie das Budget des Gewerkschaftskartells für 1977 vorgelegt. Hier wird ein Überschuss von voraussichtlich Fr. 328.- ausgewiesen.

Die Geschäftsleitung beschliesst, dass das Sitzungsgeld der Vorstandsmitglieder auf Fr. 10.- erhöht wird. Die Entschädigung des Sekretärs wird neu auf Fr. 150.- monatlich oder auf Fr. 1'800.- im Jahr festgesetzt.

4. Verschiedenes

A. Müller teilt mit, dass die Zentralverwaltung des VHTL in Zukunft nur noch Fr. 900.- (Fr. 1'200.-) monatlich an das Gehalt der Sekretärin des Gewerkschaftskartells überweisen wird. Dies bedingt, dass die Arbeit auf dem Sekretariat neu eingeteilt werden muss.

Von der reformierten Kirche erhielten wir eine Broschüre „Kirche und Arbeitslose“.

Fräulein Di Lena hat uns ihre Abschlusszeugnisse zugeschickt. Ihre Durchschnitts-Abschlussnote beträgt: 5,3.

Am 12. Mai 1977 wird das Gewerkschaftskartell einen Marktstand auf dem Zentralplatz aufstellen, die 40-Stunden-Woche-Initiative betreffend.

Kollege Ernst Hof wird in den Vorstand der Alkohol-Fürsorge Biel delegiert.

Kollege Liechti informiert über die Delegiertenversammlung des kantonalen Gewerkschaftskartells.

Kollege Paul Maibach orientiert über die Delegiertenversammlung der Platzunion.

Kollege Edgar Hofer gibt bekannt, dass er eine Einladung an die Delegiertenversammlung des Gewerkschaftskartells Jura-Süd erhalten habe.

Nächste Sitzung: 6. Juni 1977

Schluss der Sitzung: 21.30 Uhr

Der Präsident: Paul Maibach. Der Protokollführer: Alfred Müller.

Gewerkschaftskartell Biel. Vorstand. Protokoll, 9.5.1977.

Gewerkschaftskartell Biel > Gewerkschaftskartell Vorstand Protokoll 1977-05-09